Herzlich Willkommen bei der Klimaprüfung der Stadt Fürth

Für Beschlussvorlagen bei der Stadt Fürth sollte auch eine Bewertung zu klimarelevanten Belangen des Vorhabens durchgeführt werden. Mit Hilfe der **Klimaprüfung** wird neben der Verursachung von Treibhausgasemissionen ebenfalls geprüft, ob das Vorhaben Auswirkungen auf Aspekte der Klimaanpassung hat.

Die Prüfung dauert nur wenige Minuten. Die Ergebnisse können schnell und einfach in Session eingefügt werden und falls gewünscht für Ihre Unterlagen abgespeichert werden.

Als Hilfestellung können Sie hier einen Leitfaden einsehen. Bei Fragen darüber hinaus können Sie die Adresse klima@fuerth.de oder die zuständigen Kolleg*innen des OA kontaktieren.

Basisprüfung I

Hier wird festgehalten, ob durch das Vorhaben wesentliche Auswirkungen auf Klimabelange entstehen (positiv sowie negativ).

Beispiele für Vorhaben, die eine Klimawirkung haben:

- Beschaffungen
- Bauvorhaben (Hochbaumaßnahmen (Neubau, Sanierung), Sanierung und Bau von Straßen)
- Maßnahmen, die Bodenflächen ver-/entsiegeln
- Energieeffizienzmaßnahmen
- Einsatz erneuerbarer Energien
- Ansiedlung von Einzelhandel & Gewerbe
- Sanierung & Bau von Straßen
- Änderung der Taktung ÖPNV
- Schaffung/Entfernung von Parkplätzen, Parkgebühren
- Begrünungsmaßnahmen
- Bildungsmaßnahmen im Bereich Klima und Umwelt

Betroffenes Gremium

Bau- und Werkausschuss

Tragen Sie hier bitte Ihre **Vorlagen-Nummer** ein

SpA/1367/2026

Hat das Vorhaben eine **Auswirkung auf Klimabelange** (kann positiv oder negativ sein)?*

○ ja ○ nein ◉ vielleicht

Basisprüfung II

Hier wird festgestellt, ob bei Ihrem Vorhaben Auswirkungen auf die Klimabelange zu erwarten sind.

Das Vorhaben wirkt sich auf Natur, Grün- oder Freiflächen oder Land- oder Forstwirtschaft aus?

○ ja ◉ nein ○ möglich

Hat das Vorhaben Einfluss auf Kreislaufsysteme (Abfall, Abwasser, …)?

○ ja ◉ nein ○ möglich

Bei dem Vorhaben geht es um die Beschaffung von Produkten oder die Vergabe von Dienstleistungen?

○ ja ◉ nein ○ möglich

Durch das Vorhaben werden neue Gebäude, Anlagen oder Straßen gebaut, instandgehalten oder bestehende verändert?

○ ja ◉ nein ○ möglich

Hat das Vorhaben einen Einfluss auf das Verhalten der Bürger*innen, z. B. in Bezug auf Konsum oder Mobilität?

◉ ja ○ nein ○ möglich

Bei dem Vorhaben werden die Themen Wirtschaft und/ oder Konsum adressiert?

○ ja ◉ nein ○ möglich

Wirkt sich das Vorhaben auf die Energieversorgung in Fürth aus?

○ ja ◉ nein ○ möglich

Das Vorhaben wirkt sich auf die Prozesse innerhalb der Stadtverwaltung aus (z. B. Förderungen, Richtlinien, etc.) aus?

○ ja ◉ nein ○ möglich

Prüfung der Ausnahmen

Hier wird geprüft, ob für die Vorlage eine Prüfung durchgeführt werden kann. Sollte/n eine oder mehrere Ausnahmen zutreffen, also mit "ja" beantwortet werden können, wird die Klimaprüfung beendet und eine Detailprüfung findet nicht statt.

Trifft einer der folgenden Punkte auf Ihr Vorhaben zu?

Mehrstufiges Beschlussverfahren mit Ausgangsbeschluss
Ist die Vorlage Bestandteil eines **mehrstufigen Beschlussverfahrens** und es **besteht bereits ein Ausgangsbeschluss** (z. B. Planungs-, Bedarfs-, Vorprojekt-, Projekt-, Grundsatzbeschluss)?

○ ja ◉ nein

Umweltbericht, Energiekonzept, CO_2-Bilanz
Betrifft die Vorlage **städtebauliche Angelegenheiten**, für die bereits ein **Umweltbericht**, **Energiekonzept** oder eine **CO_2-Bilanz** vorliegt (z. B. Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, vorbereitende Untersuchungen und Integrierte Stadtteilentwicklungskonzepte)?

○ ja ◉ nein

Ausgleichs- oder Kompensationsmaßnahme
Handelt es sich um ein Projekt bzw. ein Vorhaben, das als **Ausgleichs- oder Kompensationsmaßnahmen aus einem Bebauungsplan** bzw. **Planfeststellungsverfahren** entwickelt wird?

○ ja ◉ nein

Grundstücksverkehr
Werden in der Vorlage Beschlüsse zum **Grundstücksverkehr** (An- und Verkauf, Erbbaurecht) behandelt?

○ ja ◉ nein

Arbeitsvergaben
Handelt es sich um **Arbeitsvergaben** (Zuschlagsbeschlüsse)? (Nicht gemeint sind Beschaffungen)

○ ja ◉ nein

Personal und Stellen
Geht es in der Vorlage um **Personalvorlagen** und Anträge zum **Stellenplan** (u. a. auch Vorlagen über Prokura-Erteilungen, Entlastung von Geschäftsführung/Vorstand und Aufsichts-/ Verwaltungsrat, Abschlussprüfer-Bestellungen)?

○ ja ◉ nein

Kenntnisnahmen
Betrifft die Vorlage **ausschließlich schriftliche oder mündliche Berichte** bzw. **Kenntnisnahmen** (ohne Beschlussfassung des Gremiums)?

○ ja ◉ nein

Dringliche Anordnung
Werden mit der Vorlage **dringliche Anordnungen** bekanntgegeben?

○ ja ◉ nein

Finanzwirtschaftliche Beschlüsse
Zielt die Vorlage auf **finanzwirtschaftliche Beschlüsse** ab, die sich auf Jahresrechnung, Nachvollzüge von Gesetzesänderungen und Gerichtsurteilen, Prüfungsfeststellungen des Rechnungsprüfungsamtes, jährliche Stellenplanbeschlüsse, jährliche Verabschiedung des Haushalts, Freigaben von Verpflichtungsermächtigungen, Beschlüsse nach Art. 66 GO, §17 KommHV-K und Art. 67 Abs. 5 GO (unabweisbare Haushaltsabweichungen) sowie nach Art. 69 GO (vorläufige Haushaltsführung), abschlusstechnische Entscheidungen, kreditähnliche Rechtsgeschäfte gem. Art. 72 GO, Vorlagen nach der Finanzrichtlinie und aufgrund finanzwirtschaftlicher OB-Verfügungen sowie auf Maßnahmen der Zahlungsnachsicht?

○ ja ◉ nein

Beteiligungsmanagement
Handelt es sich um Beschlussvorlagen im Rahmen des **Beteiligungsmanagements**, die sich auf die Gremienbesetzungen oder die Bestellung und Abberufung der Geschäftsführung beziehen, sowie Satzungsänderungen, die keine inhaltlichen Aussagen zum Unternehmen treffen?

○ ja ◉ nein

Sonstige Gründe

○ ja ◉ nein

Wahl des Bereichs

Hier wird festgestellt, welcher **Bereich vom Vorhaben besonders betroffen ist** (positiv oder negativ). Das Vorhaben kann dabei in mehrere Bereiche fallen, **fokussieren Sie sich bei der Auswahl bitte auf den Bereich, bei dem Sie den größten Einfluss vermuten**.

- ○ **Neubau, Um-, Nachnutzung, Sanierung, Anmietung**
  z. B. Schulneubau, Modernisierungen, Dämmungsmaßnahmen, Installation von PV auf eigener Liegenschaft
- ◉ **Mobilität und Verkehrs-, Infrastruktur**
  z. B. Straßenbau, ÖPNV-Ausbau, Rad- und Fußverkehrsmaßnahmen, Verkehrskonzepterstellung, Parkgebühren
- ○ **Stadtentwicklung und Stadtnatur**
  z. B. Bebauungsplanung, Flächennutzungsplanung, Maßnahmen zur Förderung der Energiewende, Begrünung, Grünanlagen
- ○ **Verwaltung und Beschaffung**
  z. B. Leitlinien, Richtlinien, Planungen, Beschaffung und Vergaben, Fördermittelmanagement
- ○ **Wirtschaft und Konsum**
  z. B. Veranstaltungen, Wirtschaftsförderung, Ansiedlung von Unternehmen, Genehmigungen

Detailprüfung

Mobilität und Verkehrs-, Infrastruktur

Durch die Beantwortung der folgenden Fragen stellen wir fest, ob das geplante Vorhaben eine positive, neutrale oder negative Auswirkung auf Klimabelange hat.

Werden durch das Vorhaben **(freie) Flächen versiegelt** und/ oder **Grünflächen bebaut**?

○ ja ○ nein ◉ keine Antwort möglich / nicht relevant

Werden durch das Vorhaben **Flächen entsiegelt** bzw. **neue Grünflächen geschaffen**?

○ ja ○ nein ◉ keine Antwort möglich / nicht relevant

Wird durch das Vorhaben neue **Infrastruktur** für den **MIV und/oder Lastverkehr** gebaut?

○ ja ○ nein ◉ keine Antwort möglich / nicht relevant

Leistet das Vorhaben einen **Beitrag zur Steigerung des Umweltverbundes** bzw. **klimafreundlichen Verkehrs**?

◉ ja ○ nein ○ keine Antwort möglich / nicht relevant

Werden durch das Vorhaben zurückgelegte **Wegstrecken verkürzt**?

○ ja ○ nein ◉ keine Antwort möglich / nicht relevant

Werden **vorwiegend nachhaltige Materialien** eingesetzt?

○ ja ○ nein ◉ keine Antwort möglich / nicht relevant

Wirkt sich das Vorhaben **positiv** auf das **städtische Mikroklima** aus?

○ ja ○ nein ◉ keine Antwort möglich / nicht relevant

Werden für das Vorhaben freiwillige **Ausgleichs-**, **Kompensationsmaßnahmen** umgesetzt?

○ ja ○ nein ◉ keine Antwort möglich / nicht relevant

Auswirkung bzw. Umfang

Das Vorhaben wirkt sich auf das Klima aus. Nun soll noch geprüft werden, wie stark die Wirkung ist bzw. ob das Vorhaben erhebliche oder nicht erhebliche Auswirkungen für das Klima hat.

Um dies festzustellen können sie folgende Beispiele nutzen:

- Wie groß ist die versiegelte Fläche: Ein Parkplatz (*eher nicht erheblich*) oder mehrere Fußballfelder (*eher erheblich*)?
- Wie viele Personen sind davon direkt betroffen: Weniger als 100 (*eher nicht erheblich*) oder einige tausende (*eher erheblich*)?
- Wie lang wirkt sich die Maßnahme aus: eine Woche (*eher nicht erheblich*) oder mehrere Jahre (*eher erheblich*)?
- Wie viele Fahrzeuge werden beschafft: 1 PKW (eher nicht erheblich) oder eine komplette Fahrzeugflotte (erheblich)?
- Welche Materialien werden bei dem Bauvorhaben eingesetzt: Es werden bezogen auf die jeweiligen Massen mehrheitlich konventionelle Baustoffe, wie z. B. Beton (*eher erheblich*) oder mehrheitlich nachwachsende Rohstoffe (*eher nicht erheblich*) eingesetzt?

Wie beurteilen Sie die Auswirkungen des Vorhabens?*

○ erheblich ◉ nicht erheblich

Bitte begründen Sie die von Ihnen getroffene Auswahl kurz. Falls Ihnen konkrete Zahlen zur THG-Bilanz oder Energiebilanz des Vorhabens vorliegen, dann geben Sie diese bitte hier an.*

Maßnahme mit geringfügiger Wirkung

34 von 300 verbleibenden Zeichen

Ergebnis

Klimaprüfung

Sie haben die Klimaprüfung beendet. **Das untenstehende Ergebnis können Sie in die Vorlage in Session übernehmen**.

Wichtig:
Auch wenn Sie als Ergebnis "Keine oder geringe Klimawirkung" haben müssen sie das Ergebnis in die Vorlage einfügen. Alle Beschlussvorlagen benötigen das Ergebnis der Klimaprüfung.

Ergebnis Klimaprüfung

0 = keine oder geringe Klimawirkung

Klimaprüfung Stadt Fürth – Auswertung der Detailprüfung

Hinweise

Im Folgenden können Sie die **Detailprüfung** inkl. der ausgewählten **Antworten** und **Gewichtungen** im gewählten Schwerpunktbereich einsehen.

Die Gewichtungen schwanken meist zwischen dem Bereich -2 bis 2; bei stark positiven bzw. negativen Wirkungen sind auch stärkere Gewichtungen möglich.
Zur **Endauswertung** wird der Durchschnitt mit der Summe der Gewichtungen sowie der Gesamtanzahl der abgegebenen Antworten gebildet und in die Logik - - / - / 0 / + / ++ übersetzt.
Im letzten Schritt kann sich die **Prüfung der Auswirkungen** (erheblich/ nicht erheblich) ggf. verstärkend auf das berechnete Ergebnis auswirken.

Auswertung der Detailprüfung

Mobilität und Verkehrs-, Infrastruktur

Durch die Beantwortung der folgenden Fragen stellen wir fest, ob das geplante Vorhaben eine positive, neutrale oder negative Auswirkung auf Ökologie und Klima haben.

Detailfragen	Antwort	Gewichtung
Werden durch das Vorhaben (freie) Flächen versiegelt und/ oder Grünflächen bebaut?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Werden durch das Vorhaben Flächen entsiegelt bzw. neue Grünflächen geschaffen?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Wird durch das Vorhaben neue Infrastruktur für den MIV und/oder Lastverkehr gebaut?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Leistet das Vorhaben einen Beitrag zur Steigerung des Umweltverbundes bzw. klimafreundlichen Verkehrs?	ja	10
Werden durch das Vorhaben zurückgelegte Wegstrecken verkürzt?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Werden vorwiegend nachhaltige Materialien eingesetzt?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Wirkt sich das Vorhaben positiv auf das städtische Mikroklima aus?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Werden für das Vorhaben freiwillige Ausgleichs-, Kompensationsmaßnahmen umgesetzt?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0

Auswertung der Prüfung der Auswirkung bzw. des Umfangs

Wie beurteilen Sie die Auswirkungen des Vorhabens? nicht erheblich
Bitte begründen Sie die von Ihnen getroffene Auswahl kurz. Falls Ihnen konkrete Zahlen zur THG-Bilanz oder Energiebilanz des Vorhabens vorliegen, dann geben Sie diese bitte hier an. Maßnahme mit geringfügiger Wirkung

Ergebnis der Klimaprüfung

Ergebnis Klimaprüfung
Das Vorhaben wirkt sich negativ auf das Klima aus. Bitte beschreiben Sie Alternativen bzw. wie sich die Auswirkungen vermeiden, vermindern, kompensieren ließen